



## **Wie das Lesejahr Liturgie prägt. Einführung und Impulse für die Wort-Gottes-Feier-Gestaltung**

Fortbildungen und Aufbaukurse vor Ort werden in der Regel auf Dekanatebene geplant und durchgeführt. Erste Ansprechadresse ist die zuständige Dekanatsgeschäftsstelle. Das Referat Liturgische Dienste vermittelt Referent/innen aus dem Kreis seiner qualifizierten Kursmitarbeiter/innen. Kursmaterialien werden, soweit vorhanden, vom Referat zur Verfügung gestellt. Honorare und Reisekosten des Referenten bzw. der Referentin werden im Rahmen der dem Institut vorgegebenen Regelungen übernommen. Die organisatorische Abwicklung (Ort und Raum; Kostenübernahme für Raum und Verpflegung) regelt das Dekanat bzw. die Dekanatsgeschäftsstelle. Hauptberufliche pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten Teilnahmebescheinigungen zur Vorlage beim Dienstgeber; Ehrenamtliche erhalten eine Teilnahmebescheinigung und erfüllen mit der Teilnahme die Voraussetzung, ihre Beauftragungsurkunden zeitlich verlängern zu lassen. Für nähere Informationen wenden sich bitte an [Christoph Schmitt](#)

### **Wie das Lesejahr Liturgie prägt. Einführung und Impulse für die Wort-Gottes-Feier-Gestaltung\***

Das Modul erarbeitet exemplarisch am laufenden bzw. kommenden Lesejahr, wie die biblischen Texte während des Kirchenjahres in Beziehung stehen zur Feier des Wortes-Gottes und wie sich durch Betrachtung der biblischen Texte tragende Impulse für die Linie des Gottesdienstes finden lassen, etwa in der Erarbeitung des „Gesichtes des Sonntags“. Erarbeitet wird gemeinsam, wie aus den vorgesehenen drei Lesungen und dem Psalm des Sonntags Impulse für Liedauswahl, Gebete und Fürbitten, zeichenhafte Elemente und ein Glaubenszeugnis entfaltet werden können.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen

**Kosten:** kostenfrei